5. Runde Regionalliga Damen Gruppe Südwest

SK Langen	**-**	**SC Eschborn**	**2 : 2**
1) Helene Flach, 1616	-	Renate Niebling, 1397	1 : 0
2) Elvana Baratonlieva, 1082	-	Silvia Elpelt, 1441	1 : 0
3) Netta Hietala, 983	-	Dorothea Richter-Häbich, 1286	+/-
4) Maja Buchholz, 729	-	Corinna Patzak, 1159	-/+

Ursprünglich wollten wir zu dritt antreten, aber Alexandra musste aufgrund bahnlicher Störungen und Totalausfällen wieder den Heimweg nach Hünfeld antreten. Somit konnten wir beim Tabellenersten Langen nur zu zweit starten. Da unsere Gegnerinnen ebenfalls nicht vollständig waren, hatte jede Mannschaft von vorneherein einen Punkt und somit hatte jeder theoretisch die Chance auf einen Mannschaftssieg.
Silvia an Brett zwei hatte eine Gegnerin, die jeden ach so kleinen Angriff mit einem Gegenangriff konterte, was teilweise zu verzwickten möglichen Abtauschvarianten führte, die jeweils durchgerechnet werden mussten. Schlussendlich verlor die Gegnerin bei einer Abtauschkombination eine Figur, der noch weitere folgten und damit war der Partieverlust einhergehend.
Renate an Brett 1 hatte im Mittelspiel einen Rückstand eines Bauern. Leider übersah sie eine Läufergabel und somit verlor Material, was zum Partieverlust führte.
Mit einem Spielstand von 2:2 gegen den Tabellenersten konnten wir zunächst zufrieden sein.

Trotzdem hatten wir unsägliches Pech, da die Oberhessen Damenmannschaft gegen Mutterstadt mit 4:0 kampflos (!!!) gewonnen hat. Somit verpassen wir leider den Klassenerhalt um nur einen 1/2 Brettpunkt. Das ist sehr schade und sehr knapp. Aber in Hinblick auf 4 Spiele, die in unserer Gruppe kampflos gegeben wurden, das sind immerhin 27%, ist dies kein repräsentatives und fair-es Endergebnis in unserer Spielgruppe. Und die Oberhessen, die an uns vorbeigezogen sind, hatten davon 2x kampflosen Punkte in Höhe von insgesamt 8 Brettpunkten einkassiert. Wobei wir natürlich uns auch eingestehen müssen, dass wir ebenso zu den kampflosen Punkten 1x beigetragen haben.

Dennoch finde ich, dass wir eine echt gute Saison gespielt haben. Danke an alle Spielerinnen für Euren tatkräftigen Einsatz in unserer Mannschaft. Wir haben 5 Mannschaftspunkte von 10 erzielt, d.h. 50%, soviel wie in den letzten Jahren nicht.

Die **Endtabelle nach der 5. Runde**:
1. Langen 9:1 Mannschaftspunkte, 14,5 Brettpunkte
2. Riegelsberg 6:4, 11,5
3. Oberhessen 5:5, 11,5
4. Mutterstadt 5:5, 10
5. Eschborn 5:5, 9,5
6. Mainz 0:10, 3

Wir gratulieren Langen zu einem eindeutigen Sieger, wobei das ja schon vor der letzten Runde feststand.
Wir sind gemeinsam mit Mainz abgestiegen. Evtl. besteht wieder die Hoffnung auf einen Freiplatz.